



SCHMIEREN OHNE ABZUSCHMIEREN

Euro, niederländischer Hersteller von innovativen Schmierstoffen, erweitert sein Bio-Sortiment um drei biologisch abbaubare Produkte seiner sogenannten *Specialty*-Linie. Der SYNGIS-Zusatzstoff *Euro Additive-S BIO* verringert die Reibung und verbessert die Wärmeabfuhr sowie die Effizienz von Hydrauliksystemen. Das synthetische Schmierfett *Euro Grease HY-00/101-S BIO* soll extremen Belastungen standhalten und langlebigen Schutz bieten. Hinzu kommt das Getriebeöl *Euro Lube-S MV BIO*, das den Verschleiß, Ausfallzeiten und den Energieverbrauch stark senken soll; ideal bei hohen Drücken und starken Temperaturschwankungen.



FLÄCHENGREIFER MEETS SCHWENKEINHEIT

Die Firma **Aero-Lift Vakuumtechnik** hat seinen bewährten Schlauchheber *Force Lift | 2* um eine leistungsstarke Kombination aus Flächengreifer und vollelektrischer Schwenkeinheit erweitert – für die besonders flexible und sichere Handhabung von flächigen Gütern mit komplexen Konturen, wie es heißt. Die Integration eines VUSS-Flächengreifers ermöglicht das zuverlässige Aufnehmen auch solcher Werkstücke, die Ausschnitte oder unterbrochene Flächenstrukturen aufweisen. Neu entwickelt wurde auch die vollelektrische Schwenkeinheit. Im Gegensatz zu herkömmlichen pneumatischen Systemen erfolgt das Schwenken dieses Systems ruckfrei, sanft anlaufend und abbremsend. Für Lasten bis 200 Kilogramm.

KOMBIGERÄTE MIT NEUEN FUNKTIONEN

Die Kombigeräte AN-60-HF und AN-60-GF von **FSG Fernsteuergerräte Kurt Oelsch** vereinen lichtstarke LED-Einheit und Windsensor in einem Gerät. Neu hinzugekommen sind jetzt zwei Funktionen. Zum einen die CAN-Bus-Schnittstelle, die FSG auf Wunsch eines Herstellers elektrisch betriebener Krane erstmalig in die Serie der Windmesser-LED-Kombigeräte implementiert hat. Damit ist es nun möglich, die Leuchtstärke der LED-Einheit digital zu regeln und das Licht gezielt ein- und auszuschalten. Zum anderen die Variante mit zentraler Befestigung, mit der sich die Anwendungsmöglichkeiten der beiden Kombigeräte zusätzlich erweitern lassen.

GEGEN DIE HITZE

Steigen die Außentemperaturen, steigt auch das Risiko für Sonnenstich, Erschöpfung und Hitzschlag. Deshalb informiert die **BG BAU** darüber, was Unternehmen und Beschäftigte am Bau konkret tun können, um dies und damit auch Arbeitsunfälle zu verhindern. Die fünf Tipps der Berufsgenossenschaft: für Schatten sorgen; angepasst arbeiten, also schwere Arbeit in den kühleren Morgenstunden etc.; Arbeitspensum und die -belastung reduzieren; Kühlen, zum Beispiel durch Kopfbedeckungen mit angefeuchtetem Nackenschutz, Ventilatoren oder einfach kaltes Wasser. Und sonst noch? Pausen einlegen und viel trinken! Maßnahmen gegen hitzebedingte Erkrankungen finden Sie unter www.bgbau.de/sonne-hitze.

(Bild: Linda Sobota – BG BAU)

